

**Studienaufbau Bachelor of Education  
und Übergangsregelungen beim PO-Wechsel**

bisher	Status	ab Sommersemester 2017	Status
<b>Modul 1: Fachwiss. &amp; Fachdid. Voraussetzungen</b> Elementarmathematik Einführung Didaktik	SL MP	<b>Modul 1: Fachwiss. &amp; Fachdid. Voraussetzungen</b> Elementarmathematik Einführung Didaktik keine Veränderung	SL MP
<b>Modul 2: Grundlagen d. Mathematik A</b> Lineare Algebra und Geometrie 1 Analysis 1	SL MP	<b>Modul 2: Grundlagen d. Mathematik A: Lineare Algebra</b> Lineare Algebra und Geometrie 1 Analysis 1 verlagert in Modul 3	SL
<b>Modul 3: Grundlagen d. Mathematik B</b> Analysis 2 Lineare Algebra und Geometrie 2 f. Lehramt	SL MP	<b>Modul 3: Grundlagen d. Mathematik B: Analysis</b> Analysis 1 Analysis 2 LAG2 f. Lehramt verlagert in Modul 4	SL MP
<b>Modul 4: Grundlagen d. Mathematik C</b> Geometrie, Algebra & Zahlentheorie	MP	<b>Modul 4: Grundlagen d. Mathematik C: Geometrie und Algebra</b> Geometrie, Algebra & Zahlentheorie Lineare Algebra und Geometrie 2 f. Lehramt neue Prüfungsform	zusammen mündl. MP
<b>Modul 5: Fachdidakt. Bereiche</b> Didaktik d. Algebra Didaktik d. Geometrie	SL mündl. MP	<b>Modul 5: Fachdidakt. Bereiche</b> Didaktik d. Algebra Didaktik d. Geometrie neue Prüfungsform	SL schriftl. MP
<b>Modul 6: Mathematik als Lösungspotential A</b> Grundlagen der Numerik	MP	<b>Modul 6: Mathematik als Lösungspotential A</b> Grundlagen der Numerik keine Veränderung	MP
<b>Modul 7: Mathematik als Lösungspotential B</b> Einführung Stochastik	MP	<b>Modul 7: Mathematik als Lösungspotential B</b> Einführung Stochastik keine Veränderung	MP

## Veränderungen

1. Analysis 2 mutiert von einer Studienleistung (SL) zu einer Modulabschlußprüfung (MP).  
Im Gegenzug mutiert Analysis 1 von einer MP zu einer SL.
2. GAZ wird künftig **vor** der LAG2 f. Lehramt gehört.
3. GAZ und LAG2 f. Lehramt werden zukünftig in einer gemeinsamen mündlichen Prüfung geprüft.  
Im Gegenzug wird die Fachdidaktik in Modul 5 zukünftig in einer gemeinsamen Klausur geprüft.  
(Ausnahmen siehe Übergangsregelungen 2 und 3 unten)

## Übergangsregelungen beim PO-Wechsel

### zu bereits erbrachten Prüfungsleistungen

1. Bereits erbrachte Prüfungsleistungen werden stets für die Veranstaltung anerkannt, in der sie erbracht wurden, unabhängig von der Zuordnung zu einem anderen Modul oder vom Wechsel ihres Status oder ihrer Prüfungsform.
2. Wer bereits genau eine der beiden Veranstaltungen GAZ und LAG2 f. Lehramt erfolgreich absolviert hat, wird in Modul 4 nur noch über die jeweils andere mündl. geprüft.
3. Wer sowohl GAZ als auch LAG2 f. Lehramt bereits schriftlich erfolgreich absolviert hat, muß in der Fachdidaktik (Modul 5) wie bisher mündlich geprüft werden.

**Empfehlung:** In diesem Fall sollte die PO nicht gewechselt werden, um Komplikationen in jogustine zu vermeiden.

4. In Fall 2 bzw. 3 werden die Noten der beiden Veranstaltungen in Modul 4 gemäß ihrer credit points gewichtet:  
GAZ : LAG2 im Verhältnis 2:1 (beide müssen allerdings bestanden werden)
5. Studierende, die im WS 16/17 in der Analysis 1 einen 3. Fehlversuch erzielen, können eine mündliche Nachprüfung im Rahmen des 3. Versuchs beantragen. In dieser Situation wird der Fehlversuchszähler bei Wechsel in die neue PO irrelevant, da die Analysis 1 Klausur dort zu einer Studienleistung abgewertet wird.
6. PO-Wechsler, die sich vor Beginn des Sommersemesters 2017 bereits zur Studienleistung im Modul 5 "Fachdidaktische Bereiche" angemeldet haben, können zwischen den folgenden 3 Möglichkeiten wählen:  
Option 1: Ablegen einer mündlichen Prüfung nach dem bisherigen (alten) Modell  
(nur auf Antrag an den Prüfungsausschuss bis 31.05.2017)  
Option 2: Ablegen der Modulabschlussklausur unter neuen Konditionen  
Option 3: Anerkennung der Studienleistung (Hausarbeit/Referat Algebra) und Ablegen der Klausur zum Prüfungsteil Didaktik der Geometrie (Klausurnote ist in diesem Fall gleichzeitig Modulnote).

Wir bitten Sie in jedem Fall, das Studienbüro zu informieren, welche Option Sie wahrnehmen möchten.

## Übergangsregelungen beim PO-Wechsel

### zu Fehlversuchen bei bislang nicht erbrachten Prüfungsleistungen

1. Mit Ausnahme der nachfolgenden Sonderfälle werden alle bisherigen Fehlversuche übernommen.
2. Da der Status der Analysis 2 Prüfung sich von SL zu MP verschärft, wird folgende Kulanzregelung angewendet:  
Liegt maximal ein Fehlversuch vor, so wird dieser annulliert.  
Liegen mindestens 2 Fehlversuche vor, so wird der Fehlversuchszähler auf 1 Fehlversuch zurückgesetzt.
3. Wurde sowohl die GAZ als die LAG2 f. Lehramt noch nicht erfolgreich durchlaufen, so wird der Fehlversuchszähler für die zukünftige gemeinsame mündl. Prüfung auf das Minimum der Fehlversuchszähler beider Veranstaltungen festgesetzt.